



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 01.07.2015 05:55 Uhr | Udo Reineke

Den Glauben sichern

Fast täglich höre ich das Wort "sichern". Bei Reklame springt es mir entgegen: "Sichern Sie sich jetzt den Kredit." "Sichern Sie sich ihren privaten Vorteil." Ein Wort wie etwa GLAUBE, kommt hingegen in kaum einer Reklame vor. Es sei denn, man will Unsicherheit verbreiten: "Glauben Sie wirklich, dass Ihre Wäsche weiß ist?"

Sicherheit versus Glauben: so könnte die aktuelle Formel heißen. Und ich bin mir sicher, dass Sie kirchliche Mitarbeiter in die Wüste schicken würden, wenn die jetzt auch noch mit dieser Sicherheitsprache werben würden. So unter dem Motto "Sichern Sie sich jetzt den christlichen Glauben! Jetzt!"

Das funktioniert nicht. Jedenfalls nicht bei mir. Denn das gestehe ich Ihnen offen: Glauben kann keine glasklaren Beweise bieten, keine Sicherheiten, die sich aus Statistiken und Studien speisen. Ich kann Ihnen nicht belegen, dass Glaube vom Output effizient ist, Ihnen einen glasklaren Vorteil verschafft.

Ich kann Ihnen aber davon erzählen, dass es in meinem Leben Situationen gab, in denen weder mein Kreditinstitut noch meine Rentenversicherung es vermochten, mir Sicherheit zu geben. Denn das Leben an sich ist nicht immer und überall sicher. Wer wie ich schon mal einen Schicksalsschlag erlebt hat, der weiß, wovon ich spreche. Und ich habe gerade in diesen Momenten erlebt, dass der Glaube mir zwar auch keine Sicherheit gab – aber Vertrauen: in mich, in das Leben. Ich denke: Glauben ist – wenn es aufs Wesentliche kommt – die Wurzel allen Vertrauens, nämlich: Gottvertrauen. Und eben nicht Gottessicherheit. Die gibt es nicht. Gottvertrauen eben schon.

Ich möchte Sie daher an dieser Stelle einladen, mal wieder Vertrauen zu verschenken und einfach zu glauben.

Ganz im Ernst, Vertrauen zu haben und Vertrauen zu schenken, das funktioniert! Vielleicht nicht mit Sicherheit – aber mit Gottvertrauen!

Copyright Vorschaubild: Public Domain Pixabay